

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

7.10.1890



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 7. Oktober 1890.

III. Quartal. **100.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Der G'wissenswurm.

Bauernkomödie mit Gesang in drei Akten von L. Anzengruber.
Regie: Director Hancke.

Personen:

Grillhofer, ein reicher Bauer	Herr Mark.
Dusterer, sein Schwager	Herr Wassermann.
Wastl,	Herr Brehm.
Wichl,	Herr Zöschinger.
Rösl,	Frau Bichler.
Annamirl,	Fräulein Schwarz.
Die Horlacherlies	Fräulein Mailhac.
Leonhardt, Fuhrknecht	Herr Hallego.
Poltner, der Bauer an der kahlen Lehnten	Herr Reiff.
Sein Weib	Fräulein Friedlein.
Naßl	Herr Schilling.
Hanns	Herr Benedict.

Knechte und Mägde Grillhofers.

Nach dem zweiten Akte findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner.
Krank: Frau Grösser, Herr Morgenweg.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stichplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrstiege . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 8. Oktober. Theater in Baden. 1. Abonnements-Vorstellung.

Die Entführung aus dem Serail. Komische Oper in drei Akten von W. A. Mozart.

Donnerstag, den 9. Oktober, III. Quartal, 101. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Demetrius.** Trauerspiel in fünf Akten. Mit Benützung des Schiller'schen Fragments bis zur Verwandlung im zweiten Akte, von Heinrich Laube.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plätze überhaupt nicht beizuwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.